

Der schnelle Check zu Rauchmeldern

Lesen Sie diesen Flyer gründlich durch, denn Rauchmelder schützen Ihr Leben, wenn Sie richtig damit umgehen:

- ☐ Entfernen Sie niemals die Rauchmelder von ihrem ursprünglichen Montageort.
- ☐ Überstreichen, tapezieren oder verdecken Sie niemals Ihre Rauchmelder.
- ☐ Führen Sie regelmäßig (alle 1–2 Monate) einen Funktionstest durch.
- ☐ Bei Funktionsstörungen des Gerätes rufen Sie den Reparaturservice für Rauchmelder. Reparieren Sie nicht selbst!
- ☐ Machen Sie sich mit dem Warnton des Gerätes vertraut, damit Sie im Ernstfall richtig reagieren.
- ☐ Bleiben Sie im Ernstfall ruhig!
- ☐ Retten Sie im Ernstfall sich und gefährdete Personen aus dem Gefahrenbereich und melden Sie den Brand unter der Notrufnummer 112.



Kontakt

hanova WOHNEN GmbH

Otto-Brenner-Straße 4
30159 Hannover
Fon 0511.64 67-0
E-Mail info@hanova.de

Ihre Kundencenter

Kundencenter Klagesmarkt 1

Otto-Brenner-Straße 4
30159 Hannover
Fon 0511.64 67-0
E-Mail kundencenter1@hanova.de

Kundencenter Klagesmarkt 2

Otto-Brenner-Straße 4
30159 Hannover
Fon 0511.64 67-0
E-Mail kundencenter2@hanova.de

Kundencenter Vahrenheide

Plauener Straße 12 A
30179 Hannover
Fon 0511.64 67-4361
E-Mail kundencenter3@hanova.de

hanova.de

Stand: 09.2018

hanova

GESTALTEN BAUEN LEBEN



GENIESSEN SIE IN IHRER WOHNUNG

Sicherheit Rauchmelder

Wie Sie vor Feuer und Rauch geschützt sind.

hanova.de



Hannoverherz und Immobilienverstand

hanova ist die gemeinsame Dachmarke von hanova WOHNEN und hanova GEWERBE. Wir gestalten die städtebauliche Entwicklung Hannovers nachhaltig mit, um die Landeshauptstadt lebens- und lebenswerter zu machen. Als größter Immobiliendienstleister in der Region realisieren und bewirtschaften wir Wohn- und Gewerberäume, bauen Schulen und Kindergärten, schaffen Parkraum und entwickeln die Stadt jeden Tag aktiv weiter.

Wichtige Hinweise

Rauchmelder haben die Aufgabe, entstehende Brände durch die Rauchentwicklung frühzeitig zu erkennen und Sie rechtzeitig vor der drohenden Gefahr zu warnen — insbesondere bei Nacht, wenn Sie schlafen und Ihr Geruchssinn nicht aktiv ist.

Achten Sie daher auf die Funktionsfähigkeit des Rauchmelders — zu Ihrer eigenen Sicherheit. Überstreichen, Tapezieren oder Verdecken des Rauchmelders führt zu Störungen oder gar zum Geräteausfall. Rauchmelder dürfen zudem nicht in Kontakt mit Aerosolen und Reinigungsmitteln kommen. Ebenso können Nikotin und Insektenverschmutzungen einen Fehlalarm auslösen.



Die Montageorte von Rauchmeldern sind in der Anwendungsnorm DIN 14676 verbindlich geregelt. Rauchmelder dürfen deshalb nicht von ihrem ursprünglichen Montageort entfernt und an anderer Stelle montiert werden.

Rauchmelder können keinen Schutz bieten, wenn z. B. im Bett geraucht wird, Kinder mit offenem Feuer spielen oder Gas austritt. Die Installation von Rauchmeldern ist immer nur ein Teil des Brandschutzes in Ihrer Wohnung. Gehen Sie also immer sorgsam mit offenem Feuer und Elektrogeräten aller Art um.

Funktionsweise

Die Rauchmelder geben auf Grund von Rauch und Feuer deutlich hörbare akustische und auch optische Warnsignale. Ebenso gibt das Gerät Warnsignale bei Funktionsstörungen oder bei einem notwendigen Batteriewechsel. Natürlich sind auch Fehlalarme möglich.

Alarm
Ein sehr lauter, schriller Ton erfolgt dreimal hintereinander, mit jeweils einer Sekunde Pause wiederholt sich dieses Signal. Prüfen Sie Ihre Räumlichkeiten auf Feuer. Falls Sie ein Feuer entdecken, schließen Sie — wenn möglich — Fenster und Türen. Unternehmen Sie Löschversuche nur, wenn Sie sich damit nicht weiter in Gefahr bringen! Bringen Sie sich und weitere gefährdete Personen in Sicherheit. Rufen Sie die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112.

Rauchmeldertest
1. Drücken Sie den Testknopf (s. Foto links) und lassen Sie diesen wieder los. Der Alarm muss dreimal ertönen.
2. Nach dem Testen überprüfen Sie, ob die rote Kontrollleuchte ungefähr 40 Sekunden lang blinkt.
3. Der Rauchmelder sollte regelmäßig ca. alle 1–2 Monate getestet werden.

Beachten Sie bei einem Rauchmeldertest: Der elektronische Testknopf überprüft den gesamten Rauchmelder. Versuchen Sie nicht, den Melder mit einer offenen Flamme oder Feuer zu testen.

Störung
Es ist ein zweimaliger kurzer Piepton zu hören, der sich alle 45 Sekunden wiederholt. Führen Sie dann einen Rauchmeldertest durch. Sollte weiterhin eine Störung angezeigt werden, rufen Sie den Reparaturdienst für Rauchmelder. Die Rufnummer hierzu entnehmen Sie bitte dem Aushang in Ihrem Treppenhaus.

Fehlalarm
Staub und Schmutz können bei einem hochempfindlichen Rauchmelder zu einem Fehlalarm führen. Prüfen Sie bei Alarm zunächst Ihre Räumlichkeiten auf Feuer. Wenn kein Feuer sichtbar ist, lüften Sie den Raum gut durch und nehmen Sie eine Sichtprüfung am Gerät vor. Entdecken Sie am Gerät keine Beeinträchtigungen, aktivieren Sie die Alarmpause durch Drücken der Alarm-Stopp-Taste. Löst der Rauchmelder erneut Alarm aus, rufen Sie den Reparaturdienst, damit das Gerät ggf. ausgetauscht werden kann.

Batteriewechselsignal
Ertönt ein einzelner Piepton in einem Abstand von 45 Sekunden bedeutet dies, dass ein Batteriewechsel bald notwendig ist. Rufen Sie den Reparaturservice an, damit dieser die Batterien austauscht. Machen Sie das nicht selber! Im Regelfall werden die Batterien rechtzeitig bei regelmäßig stattfindenen Wartungen ausgetauscht. Die Batterien halten im Normalfall mehrere Jahre.

Stummschaltung
Die Alarm-Stopp-Taste schaltet einen unerwünschten Alarm „stumm“. Über die große Taste ist die Stummschaltung sehr einfach und bequem möglich: Sie können diese Taste sogar mit einem Besenstiel bedienen. Die Stummschaltung reduziert die Ansprechempfindlichkeit des Rauchmelders. Trotzdem ist der Rauchmelder noch aktiv! Auch bei den anderen Warnsignalen ist eine Stummschaltung möglich: Ein Batteriewechsel-Signal kann über diese Taste für 10 Stunden (Nachtunterdrückung) stumm geschaltet werden. Bei Stummschaltung eines Fehlalarms erfolgt nach 10 Minuten ein Reset.

Umnutzung von Zimmern
Tauschen Sie während des Mietverhältnisses Räume (z. B. Schlafzimmer wird zu einem Wohnzimmer umgenutzt), dann melden Sie dies auch unter der Nummer des Reparaturservices, damit die Rauchmelder entsprechend der Umnutzung einen korrekten Montageort erhalten.

Regelmäßige Wartungen
Die Rauchwarnmelder werden zu Ihrer Sicherheit regelmäßig durch Fachfirmen gewartet. Sie werden rechtzeitig über eine bevorstehende Wartung informiert. Die Umlage der Wartungskosten erfolgt im Rahmen Ihrer Betriebskostenabrechnung.

Die akustischen Signale der Rauchmelder und ihre Bedeutung im Überblick:							
akustisches Signal		Pause		akustisches Signal		Bedeutung	
● ● ●		1 Sekunde		● ● ●		Alarm wegen einer Rauchwarnmeldung: LED blinkt zusätzlich.	
●		45 Sekunden		●		Batteriewechsel notwendig: Melden Sie sich beim Reparaturservice.	
● ●		45 Sekunden		● ●		Störungsmeldung: Führen Sie einen Rauchmeldertest durch.	
●		12 Sekunden		●		Der Testknopf ist blockiert. Bitte lösen Sie diesen.	